

Das Wandern ist des Heubachers Lust! Maler Frohmuth Jahresspende für den OWK Heubach



In gebührendem Abstand auf dem Marktplatz Heubach freut sich der OWK-Vorstand über die Maler Frohmuth Jahresspende. Von links nach rechts: Roswitha Fischer, Wanderwartin; Mathias Bahlecke, 1. OWK-Vorsitzender; Gunter Frohmuth, Geschäftsinhaber der Maler vom Otzberg; Volker Bartsch, Kassenwart und Michael Pohl, 2. OWK-Vorsitzender

Heubach. Das Blatt einer Linde vom Blatt einer Eiche zu unterscheiden fällt heute vielen Menschen schwer. Was wohl daran liegt, dass viele, insbesondere junge Menschen, den Blick für die Natur verloren haben; obwohl nach einer Allensbach-Studie das Thema Umweltschutz in der Wertschätzung der Befragten weit vor Themen wie Flirten oder Sicherheit liegt. Hier zeigt sich eine deutliche Diskrepanz zwischen „grünem Zeitgeist“ und Naturverständnis. Ganz anders bei den rund 140 Mitgliedern des Odenwaldklub (OWK) Heubach. Hier erleben die Menschen auf ihren unterschiedlichen Wanderungen durch die Heimat wie auch bei Ein- und Mehrtages-Ausflügen in schöne Regionen Deutschlands Natur hautnah und das stets in frohgemuter Gesellschaft! „Wir wandern aber auch recht sportlich mit unseren 24 oder 36 Stunden Wanderungen über Strecken von 80 bis 130 Kilometern“, sagt Michael Pohl, 2. Vorsitzender des OWK Heubach. Zudem organisiert der Verein regelmäßig Jahreszeit- und Feiertagswanderungen, Weinbergtouren und die beliebte Heubacher Wanderung „Von Hütte zu Hütte“. Alle Wanderungen sowie überhaupt alle Veranstaltungen des OWK Heubach sind öffentlich: „Da kommen auch viele Gäste aus den nahegelegenen Städten, um hier zusammen mit uns die Natur und die Heimat zu erleben und eine schöne Zeit zu verbringen“, sagt Mathias Bahlecke, 1. Vorsitzender des Vereins.

Eine schöne Zeit kann man aber auch verbringen mit den geselligen Veranstaltungen des OWK, die alle öffentlich sind. Man muss also kein Vereinsmitglied sein, um mitmachen zu können: zum Beispiel beim Fasching oder dem geselligen Beisammensein einmal monatlich im Vereinsraum im alten Heubacher Rathaus. „Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmacht“, sagt Roswitha Fischer, die Wanderwartin des Vereins. Zudem kümmert sich Roswitha Fischer in besonderem Maße um die Senioren im Verein, die es genießen, mit Freude und Unternehmergeist ein paar schöne Stunden mit Heimat- und Wanderfreunden zu verbringen. Leider wurden schon viele geplante Veranstaltungen wegen der Corona Pandemie in diesem Jahr abgesagt.

Verantwortlich zeichnet der OWK Heubach auch für die Erhaltung und Pflege der Kissinger-Wünzer-Hütte sowie von 27 Ruhebänken und den Wanderwegmarkierungen rund um Heubach. Für diese wie auch für die Seniorenarbeit hat Gunter Frohmuth, Meister und Geschäftsinhaber der Maler vom Otzberg, 1.000,- Euro dem Verein gespendet. Dazu Mathias Bahlecke wörtlich: „Die Spende können wir hervorragend für unsere Seniorenausflüge gebrauchen.“ Leser und Leserinnen, die mehr über die Arbeit des OWK Heubach wissen möchten, schauen einfach mal unter www.owk-heubach.de.